

# Höchstes Niveau

Joro-Türen im Luxushotel The Chedi Andermatt

Eindrucksvolles Umfeld,  
eindrucksvolles Bauprojekt:  
Hotel The Chedi Andermatt  
(Foto: GHM, Reto Guntli)

Es soll zum Wahrzeichen des Schweizer Bergdörfchens Andermatt werden: Das neue 5-Sterne Deluxe Hotel The Chedi Andermatt beeindruckt seine Gäste mit großartigen Innenräumen und einer luxuriösen, hochmodernen Einrichtung. Es ist eine einzigartige Mischung aus Tradition und Moderne mit asiatischen Einflüssen. Das elegante und stilvolle Ambiente im The Chedi Andermatt bildet im Zusammenspiel mit der Naturlandschaft des hochalpinen Umfeldes die ideale Kulisse für unvergessliche Momente. Diesen eleganten Anspruch wurde auch bei den Innentüren verwirklicht. Aufgrund seiner langjährigen Erfahrung und Kompetenz bei hochwertigen Innentüren für den

Objektbereich war dieser Auftrag bestens auf den Türenhersteller Joro aus Renchen zugeschnitten. Nach vier Jahren Bauzeit hat am 20. Dezember 2013 mit dem Hotel The Chedi Andermatt das erste Teilprojekt des Resorts Andermatt Swiss Alps eröffnet. Denn das ist nur der Anfang für das 1400-Einwohner-Dorf auf knapp 1500 m Höhe ü. NN. Neben dem 5-Sterne-Deluxe-Hotel gehören zu dem geplanten Ganzjahres-Ferienresort fünf weitere Hotels, rund 500 Ferienwohnungen und 25 Chalets sowie verschiedene Freizeiteinrichtungen, alles auf dem Niveau von vier und fünf Sternen. Gebaut wird nach dem Schweizer Label für energieeffizientes und nachhaltiges Bauen (Minergie-

Standard). Die Andermatt Swiss Alps AG entwickelt, plant, baut und betreibt das gesamte Projekt.

## Tradition und Moderne im Zusammenspiel

Das Hotel The Chedi Andermatt gehört zur Luxushotelkette GHM aus Singapur und ist deren erstes Haus in Europa. Der Architekt Jean-Michel Gathy, Chefdesigner der Dennison International Architects and Planners Ltd. aus Kuala Lumpur, hat den Gebäuden mit steilen Satteldächern Fassaden aus Holzlamellen vorgehängt; Dadurch fügt sich das Luxushotel erstaunlich harmonisch in das Schweizer Bergdorf ein. Es liegt in unmittelbarer Nähe zum historischen Dorf-

kern, den Skiliften sowie einem 18-Loch-Golfplatz. Der neue Tempel (Chedi ist thailändisch und heißt Tempel) bietet derzeit 65 Deluxesuiten, 42 Residenzen, 12 Penthouses und 50 Hotelzimmer. Das Design der Einrichtung verbindet alpine Tradition mit asiatischen Nuancen. In der gesamten Anlage findet der Besucher authentische Materialien der Bergwelt, zeitgemäß interpretiert und durchgehend umgesetzt. Dafür wurden ein hoher Anteil an Naturstein und einheimisches Holz verbaut. Neben zwei hoteleigenen Gourmet-Restaurants gibt es eine großzügige Lounge, Wein- und Zigarrenräume sowie eine Après-Ski-Bar. Für kuschelige Gemütlichkeit sorgen insgesamt 201 Kamine mit offe-



Blick in den 2400 m<sup>2</sup> großen Spa-Bereich  
(Foto: GHM, Reto Guntli)



Einer von 201 offenen Kaminen. Die Einrichtung verbindet alpine Tradition mit asiatischen Nuancen (Foto: GHM, Reto Guntli)

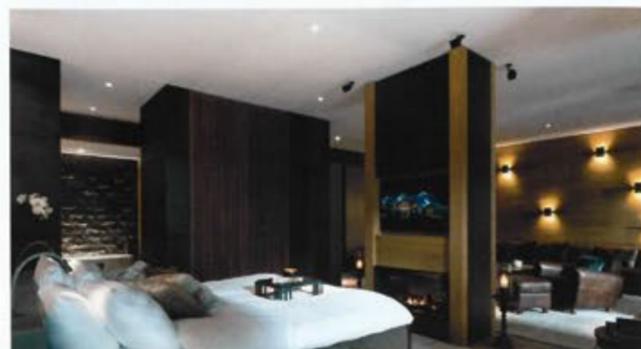




Eine von 135 Flurtüren, horizontal in Wildeiche furniert (Foto: GHM, Reto Guntli)



Eine von 112 Zimmereingangstüren, flächenbündig zimmer- und flurseitig ausgeführt (Foto: GHM, Reto Guntli)



Alpiner Chic erwartet die Gäste in ihren luxuriös-gemütlich gestalteten Zimmern und Suiten (Foto: GHM, Reto Guntli)

## Durchgängiges Türen-Baukastensystem

Joro Türen zählt zu den führenden Unternehmen, wenn es um Sondertüren mit besonderen Anforderungen geht. In Zusammenarbeit mit Objekteinrichtern und Innenausbaubetrieben werden Türenobjekte realisiert und außergewöhnliche Anforderungen in Sachen Türenfunktion und -design umgesetzt. Joro liefert als kompetenter Hersteller mit über 50jähriger Erfahrung im Türenbereich seinen Kunden das gesamte Spektrum an Innentüren, dabei können sämtliche Anforderungen wie Brand-, Rauch-, Schall- und Einbruchschutz erfüllt werden. Der Renchener Türenhersteller bietet den Kunden somit ein durchgängiges Baukastensystem im Brandschutzbereich T30, T60 und T90 sowie nach den neuen Einbruchnormen der Widerstandsklasse RC 2 und RC 3 in ein- und zweiflügeliger Ausführung. Im Schallschutzbereich sind Türen mit einem Schallschutzwert bis  $R_{w,P} = 53$  dB im Programm.

Gerade bei XXL-Türen kann Joro seine Stärken unter Beweis stellen. Gefertigt werden z. B. T30 Türen mit einer Flügelbreite bis 2000 mm und einer Flügelhöhe bis 3500 mm. Mit der Entwicklung ihrer Nischentür „Joro Plano“ setzte das Unternehmen in Sachen Design und Gestaltung neue Akzente. Die Nischentür überzeugt durch ein minimales Wandfugenmaß von nur bis zu 15 mm und einer einfachen Montage. Sie zeichnet sich auch dadurch aus, dass sie in geöffnetem Zustand flächenbündig mit der Wand abschließt und somit die ganze Durchgangsbreite genutzt werden kann. Ausführungsvarianten in Brand-, Schall- und Einbruchschutz bieten höchste Sicherheit. Dieses umfangreiche Produktprogramm belegt die Leistungsfähigkeit und die Bandbreite des Unternehmens.

Weitere Realisierungen von Großobjekten sind somit die logische Konsequenz. Derzeit werden in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern folgende Projekte realisiert:

- \* Neubau Innenministeriums Moabiter Werder, Berlin
- \* Wohn- und Geschäftsgebäude am Leipziger Platz, Berlin
- \* Wohngebäude Yoo am Zirkus, Berlin
- \* Hotel Keitum, Am grünen Kliff, Sylt
- \* Achalm Hotel, Reutlingen

nem Feuer. Noch mehr Entspannung finden die Gäste im 2 400 m<sup>2</sup> großen Spa-Bereich, mit einem 35 m langen Indoor- und einem 12 m langen Outdoor-Pool.

Alpiner Chic erwartet die Gäste auch in ihren Zimmern und Suiten. Diese sind luxuriös-gemütlich gestaltet, zum Einsatz kamen erdige Farben. Traditionelle Alpenhölzer, Naturstein und Leder schaffen ein warmes Ambiente. Asiatische Details verwöhnen Urlaubsreisende, während moderne Annehmlichkeiten die Bedürfnisse von Geschäftsreisenden ideal abdecken.

Die Paarung von Tradition und Moderne wurde auch bei den Innentüren umge-

setzt. Hier arbeitete die Joro Türen GmbH mit mehreren Innenausbaubetrieben zusammen. Den Innenausbau der Hotelzimmer führte die auf Hotelprojekte spezialisierte Voglauer Hotel Concept Gschwandtner & Zwilling GmbH & Co. KG aus dem österreichischen Abtenau aus. Sie kann auf über 80 Jahre Möbelbautradition und den Erfahrungsschatz zahlreicher, erfolgreich durchgeführter Hotelprojekte in ganz Europa zurückgreifen. Des Weiteren am Innenausbau des Hotels beteiligt war die Lindner Group aus dem deutschen Arnstorf sowie die italienische Interna Group aus Tavagnacco. Aufgrund ihrer jahrelangen Er-



Zimmereingangstür, Innenansicht



In die Zarge integrierte Wandverkleidung

fahrung nehmen diese Firmen weltweit eine führende Marktposition im Innenausbau ein.

#### Höchste Anforderungen an Brand- und Schallschutz

Erfahrung und Kompetenz im Hotelbereich war auch bei den Innentüren gefragt. Türenspezialist Joro ([www.joro.de](http://www.joro.de)) konnte mit seiner hohen Fachkompetenz bei Brand-, Rauch- und Schallschutz Türen einen maßgeblichen Beitrag zum Gelingen des Objektes leisten. Es wurde mit diversen Funktionstüren ausgestattet; hohe Schallschutzwerte sowohl bei den Zimmereingangstüren als auch bei den Nebentüren sorgen für eine ruhige Atmosphäre. Insgesamt 477 Türelemente wurden geliefert. Im Einzelnen waren dies 112 Zimmereingangstüren EI30 horizontal in Wildeiche furniert,

mit horizontalen Ziernuten als Brettcharakter wie die Wandverkleidung, mit gebürsteter Oberfläche. Alle Zimmereingangstüren wurden mit einem Schallschutz RwR 42 dB, flächenbündig zimmer- und flurseitig, Dicke ca. 77 mm stumpf einschlagend mit Doppelfalz sowie verdeckt liegenden Bändern und integrierten Türschließern ausgestattet. Die gelieferten Zargen in amerikanischem Nussbaum mussten passgenau in die Wandverkleidung integriert werden, sodass ein sehr stimmiges Bild entstand.

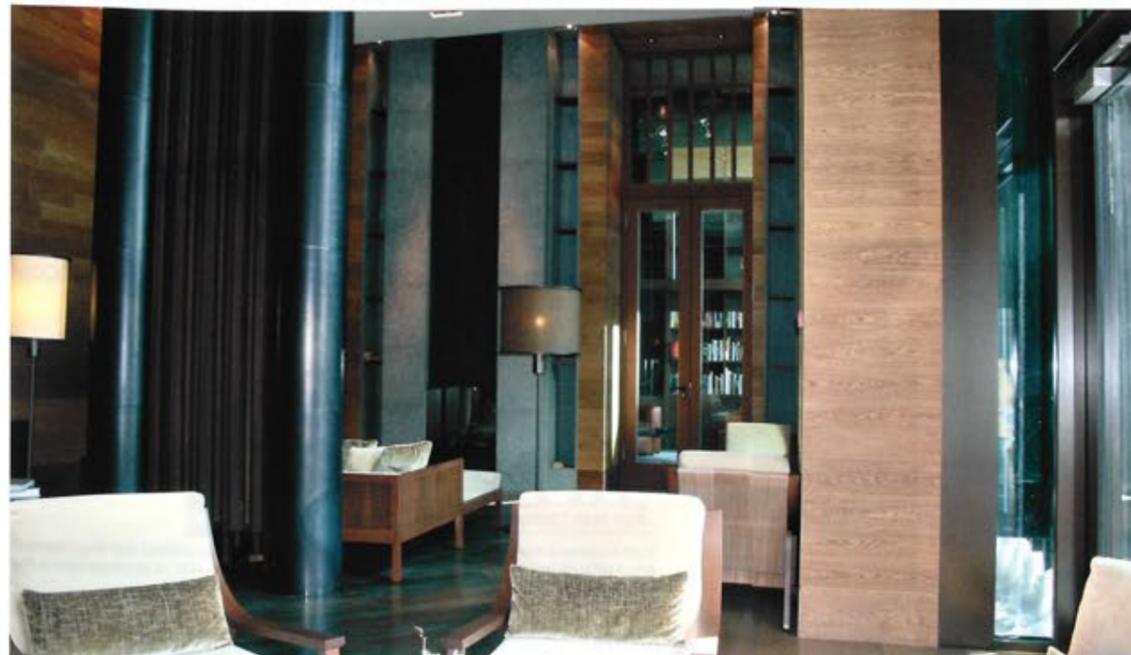
135 ein- und zweiflügeligen Flur- und Treppenhäustüren EI 30 haben ebenfalls einen Schallschutz von RwR 42 dB. Die Türblätter und die Zargen erhielten die gleichen Ausführungen wie die Zimmereingangstüren. 150 Zugangstüren im Untergeschoss wurden in EI 30 mit einem

Schallschutz RwR 37 dB / RwR 42 dB, zweifarbig mit Schichtstoff belegt, geliefert. Des Weiteren kamen 30 Sonderelemente im Erdgeschoss zum Einsatz. Hervorzuheben ist hier die Eingangstür zur Wine & Cigar-Library mit einer Größe von 1500 mm Breite x 5800 mm Höhe, Schallschutz RwR 37 dB mit verglastem Oberlicht und Sprossenverglasung. Auch die 50 Sondertürele-

mente erfüllen mit einem Schallschutz RwR 42 dB und EI 30 höchste Anforderungen des modernen Brand- und Schallschutzes. Die Türlocherflächen wurden gemäß dem Innenausbau verschiedenfarbig ausgeführt und die Wandverkleidung in die Zarge integriert. So sorgen sie auch hier für einen nicht sichtbaren Übergang von Türblatt zur Wandverkleidung.

Links mitte: Eingangstür Wine & Cigar-Library mit einer Größe von 1500 mm Breite x 5800 mm Höhe (Fotos: Joro)

Oben: Tür im öffentlichen Bereich, horizontal in Wildeiche furniert und nahtlos der Wandverkleidung angepasst



Die langjährige Erfahrung des Türenherstellers bei der Ausstattung von Luxushotels, die intensive Zusammenarbeit und die sehr gute Kommunikation mit den verschiedenen Innenarchitekten sowie Innenausbauunternehmen zahlten sich aus. Nach Auftragserteilung wurde die erste Teillieferung in nur vier Wochen in Renchen gefertigt und per Spedition in die Alpen verschickt. Dieser Auftrag war gleichzeitig auch eine Herausforderung für die Logistik. Da die Zufahrt über den Gotthardpass erfolgte, und hier nur drei LKWs pro Stunde passieren dürfen, war eine Transportanmeldung von fünf Tagen im Voraus notwendig. Ein exaktes Zeitfenster war hier einzuhalten, welches eine gesonderte Logistikplanung erforderlich machte. Mit der Türenlieferung für dieses Objekt hat Joro erneut seine Leistungsfähigkeit in allen Belangen nachgewiesen, die solch ein einzigartiges Objekt an hochwertige Innentüren stellt: ohne Einfluss auf das vom Kunden vorgegebenen Designs sind technisch und sicherheitsrelevante Vorgaben uneingeschränkt zu integrieren und zu erfüllen. Gleichzeitig konnte der Türenspezialist mit der reibungslosen Auftragsabwicklung seinen Ruf als zuverlässigen Partner des Innenausbau unter Beweis stellen.

Innenansicht Library